

10./XII. 1918

167

Die Lebensmittelmärkte. Die Märkte hatten gestern durchwegs einen schwachen Tag. Auf den Gemüse-
märkten standen im Vordergrund des Angebots Kraut
und Rüben, während Gärtnerware beinahe vollkommen
fehlte. An Obst waren 10.000 Kilogramm ungarischer
Äpfel eingelangt, die von sehr schlechter Beschaffenheit
waren. Sie fanden aber trotzdem und obwohl das Kilo-
gramm zum Preise von mehr als fünf Kronen verkauft wurde,
sehr starken Absatz. Schaffleisch, das gestern an dem fleisch-
losen Tage gestattet war, gab es überall in zureichenden
Mengen. Der Preis dafür hatte eine Ermäßigung erfahren.
Es kostete das Kilogramm 18, 22 und 24 Kronen, das
von sehr schlechter Beschaffenheit war auch zu 12 Kronen
zu haben. Die Zufuhren für den heutigen Rindfleisch-
verkauf waren ziemlich befriedigend.